

3. Grundbücher:

- a) Amt Ratten (U 1—14) in den KG. St. Kathrein am Hauenstein (1—5, 8—11, 14), Kirchenviertel OG. Ratten (6) und Rettenegg (7, 13). — Ohne Abschluß (12).
1. GbNR BG. Birkfeld Nr. 21. Abg. 1884.
2. Extrakte U 1, 3: GbNR BG. Birkfeld Nr. 51.
- b) Dominikalamt Pöllau (DoU 1—7 bzw. 1—23) in den KG. Obersaifen (1, 2, 7—9, 13, 14, 16, 18, 19), Prätis (3—5, 10—12, 17, 23) und Pöllau (15, 20). — Ohne Abschluß (6, 21, 22).
1. DoU 1—7: GbNR BG. Birkfeld Nr. 21.
2. DoU 1—23: GbNR BG. Pöllau Nr. 130. Abg. 1881.

Inhaltsübersicht:

Unter 1 und 2: Amt Ratten. — Nur unter 1: Handrobotgeld.

Unter 3: Wie in der Bestandsübersicht.

Hinweise zur Gültgeschichte: Die Gült resultiert aus folgenden Ankäufen des Georg Wämpf am Sommerhof: 7 ₰ 23 ſ, die er aus der Gült des Friedrich von Stubenberg aus dem Amte Strallegg der Herrschaft Gutenberg (Gültaufsandung 89/1720 fol. 82, 1604; — siehe vorher unter H. Gutenberg Nr. 426) und 4 ₰, die er von Hans Rueprecht von Saurau aus der Herrschaft Friedberg (Gültaufsandung 75/1482 fol. 107, 1607; — siehe diese unter Nr. 231) erworben hatte.

Die Gült vererbt sich fortan mit 11 ₰ 23 ſ im Besitz der Wämpf.

1126. Spangsteinische Gült um Straden.

Alteres siehe unter Herrschaft Schwanberg, Nr. 1094, 2 und 3.

1. Urbare:

- a) 1609: Urbar über das Amt am Straden. A. Straden 1/1.
- b) ca. 1655: Urbar der Spangsteinischen Gült um Straden.
- c) 1659 Juli 1, —: Urbar der von Sigmund Joseph von Spangstein an Franz Anthoni von Trauttmannsdorff verkauften Gülden um Straden.
- d) 1756 Juni 10, Graz: Rektifikationsurbar der Gült Spangstein. (Gefertigt durch Maria Rosalia von Trauttmannsdorff).
Orig. + Collat. Kopie ddo. 1833 III 5, OG. H. Schachenthurn.
b—d: A. Spangstein S. Sch.
2. Anschlag über die freie Gült Spangstein, wie sie derzeit zur H. Brunsee administriert wird: (1734). A. Saurau 203/1370.
3. Theresianischer Kataster:
- a) Mit den Berggütern in Pöllberg. G H 243.
- b) Da 1841 der H. Neuweinsberg zugeschrieben, Akten dorthin übertragen. Siehe daher auch unter H. Neuweinsberg, Nr. 838, 1 II.
Bei G H 233.

4. Steuerregister der abgetrennten Grundstücke und Dominikal-Realitäten: 1820/1829. Beiliegend in GbNR BG. Radkersburg Nr. 155. (Siehe unter 5 d.)

5. Grundbücher:

- a) Amt Karla (U 1—37) und Bergholden in Pöllerberg (BU 1—68): GbNR BG. Radkersburg Nr. 150. 1770.
- b) Amt Karla (U 1—37, mit Robotgeld von den Unterkarla-Weingärten U 38—45, Schutzgeld von den zur Pfarrgült Gnäs gehörigen Deutsch Goritzern U 46—55 und Keuschlern U 56—65) in den KG. Markt (1, 2, 17 — diese daher auch als Amt Markt geführt), Krobathen (3—14, 27—37, 57—60 — diese daher auch als Amt Krobathen geführt), Unterkarla (15, 16, 18—21, 23—26) und Hof bei Straden (22).
1. U 1—29: GbNR BG. Radkersburg Nr. 151. (I) Abg. um 1880.
2. U 30—37, 38—45, 46—55, 56—65: GbNR BG. Radkersburg Nr. 152. (II) Abg. um 1880.
3. Extrakte U 1—2 und TZ, 17 (hier alles als Amt Markt), U 3—14, 27—37, 57—60, jeweils mit TZ (hier alles als Amt Krobathen): GbNR BG. Mureck Nr. 11.
- c) Bergholden in Pöllerberg (BU 1—60).
1. GbNR BG. Radkersburg Nr. 154. (Alles wieder durchgestrichen.) ca. 1835.
2. GbNR BG. Radkersburg Nr. 153. (III) Abg. um 1880.
3. Extrakt BU 5: GbNR BG. Kirchbach Nr. 145.
- d) Dominikalgründe DoU 7—22: GbNR BG. Radkersburg Nr. 155. 1817/1835.

Inhaltsübersicht:

Unter 1 a: Amt am Straden. Mit Rohr¹ OG. Grabersdorf, Grabersdorf², Unterauersbach³, Krobathen⁴, Markt⁵, Dornbach KG. Karla, Unterkarla⁶ und Deutsch Goritz⁷ sowie auswärtigem Wiesendienst. — Weinmaß. — Robotgeld.

Unter 1 b—d: Untertanen zu Krobathen und Unterkarla.

Nur unter 1 c—d: Die Deutsch Goritzer, Pfarrgült Gnaserische Untertanen, welche von Jahr zu Jahr wechselnd, die Steuer dem Herrn von Spangstein und den Dienst dem Pfarrer von Gnäs dienen.

Unter 1 a—d, 3 a und 5 a und c: Die Bergholden in Pöllerberg⁸, unter 1 a gesondert auch zu Grabersdorf.

Unter 1 b und c: Reisgejaid und Fischwasser. — Ein Eichenwald zwischen Dornbach KG. Karla und Mongaberg⁹. (In 1 a: Ein Eichenwald zwischen Straden und Radkersburg). — Ein Weingarten am Buchberg¹⁰ KG. Markt. (In 1 a: Ein Hofweingarten am Straden). — Zehentdienste von 13 Huben und etlichen Berglern zu Thien¹¹ in der Pfarre Gnäs.

Nur unter 1 c: Ein Weingarten am Pöllitschberg¹² (Police) bei Radkersburg und in Schützenberg (Nunska Graba) bei Luttenberg.

Für 2, 3 b und 5 siehe die Bestandsübersicht.

Unter 5 das Amt Karla bzw. geteilt in Markt und Krobathen.

Hinweise zur Gültgeschichte: Siehe zunächst die Hinweise unter H. Schwanberg, Nr. 1094. — Zu dem hier vorliegenden Gültteil siehe Gültaufsandung 84/1632 fol. 11: Umschreibung von 20 G , die Christoph Friedrich von Spangstein aus den nach seinem

Vater Sigmund von Spangstein ererbten, am Straden gelegenen Untertanen, Weingärten und Bergrechten an Johann Bapt. Vischer verkaufte, 1692; — Lt. StAB 1637 fol. 184' veräußerte Ferdinand Vischer diese 20 ₤ an die Erben nach Maximilian Preiner; — StAB 1638 fol. 164 weist den Weiterverkauf an Maximilian von Trauttmannsdorff aus.

Der nach 1629 bei den Spangsteinern verbliebene Teil ist dann 1659 (siehe unter 1 c) an Franz Anthoni von Trauttmannsdorff verkauft worden.

¹ Ror. — ² Khrabatstorf, Crabatstorf. — ³ Nider Auerspach. — ⁴ Crabathen. — ⁵ Markt. — ⁶ Nider Khärl, Unter Karlla. — ⁷ Goritzen. — ⁸ Poller Gebürg, Im Poller. — ⁹ Mangenberg. — ¹⁰ Buerberg untern Straden. — ¹¹ Thüen. — ¹² Pöllischberg.

Sparbersbach, Gut, siehe unter Graz, Nr. 384.

1127. Spiegelfeld, Herrschaft.

1. Anlage des Wertes 1542 (Hanns Welzer). Gülterschätzung 1542 41/612.
2. a) Bodengeld 1571 (Christoph Reinprecht Welzer). E 7.
b) Rauchgeld 1572/1573 (Christoph Reinprecht Welzer). Nr. 264.
c) Leibsteuer 1632 (Sebastian von Saupach).
E 33. — Auch Gültaufsandung 50/1014 fol. 11.
d) Herdsteuer 1705 (Franz Carl Maz). E 10.
3. Urbarextrakte:
 - a) 1621 August 24: Summarischer Extrakt über das von Ferdinand und Georg Ehrnreich Welzer an Gotthart Welzer und seine Frau Rosina geb. von Eibiswald verkaufte Gut Spiegelfeld. (Mit den Oberwölzerischen und Mürztaler Gülten.) A. Rindsmaul 9/181.
 - b) 1751: Urbarextrakt aller nach dem Gute Spiegelfeld rücksässigen Untertanen. A. Spiegelfeld 10/105.
4. Urbare:
 - a) 1627 Juni 1, Spiegelfeld: Urbar der Herrschaft Spiegelfeld und der Oberwölzerischen Gülten. (Kollationierte Kopie ddo. 1649 August 21, Graz).
 - b) 1638 März 20, Vordernberg: Urbar der Herrschaft Spiegelfeld. (Orig. und Kopie) (kollationiert ddo. 1649 August 21, Graz).
A. Spiegelfeld 10/105 a.
5. Teil-Schätzungen:
 - a) (1629): Anschlag über die von Salomon von Mallegg an Sebastian Saubach verkauften Ämter Wartberg und Koller.
Buchhalterei-Berichte 1710 fol. 203'—205 und 1713/1 fol. 34'—38.
 - b) 1630: Anschlag über die von Salomon von Mallegg an Sigmund Friedrich von Herberstein verkauften Ämter Krummegg OG, Oberwölz-Umgebung und Krakau.
Buchhalterei-Berichte 1710 fol. 208'—211 und 1713/1 fol. 28'—33'.
 - c) ca. 1650: Anschlag über die Graschnitzerischen Untertanen.
A. Spiegelfeld 34/210.